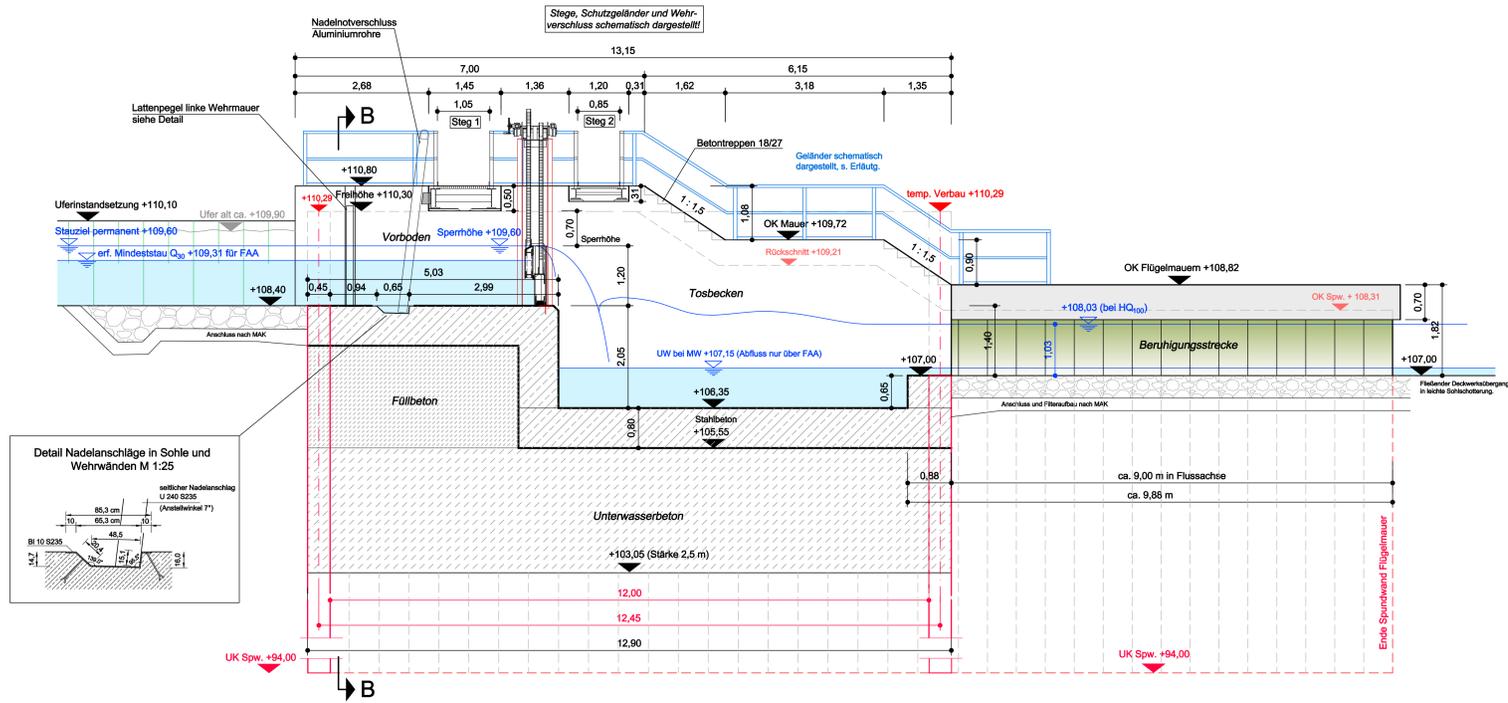
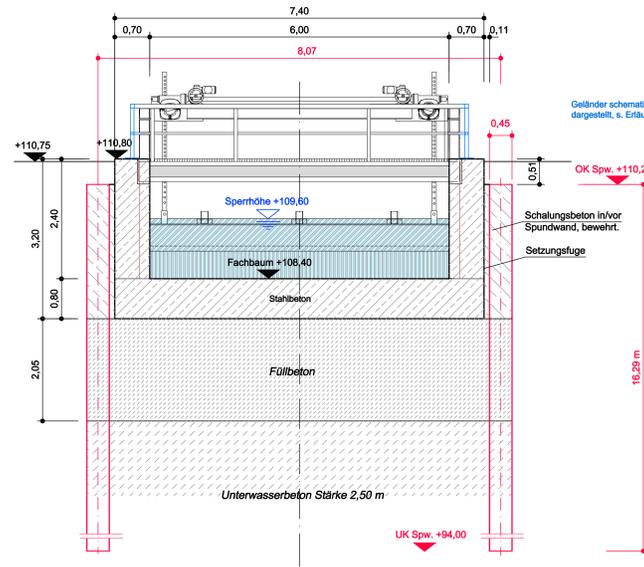


Längsschnitt A - A



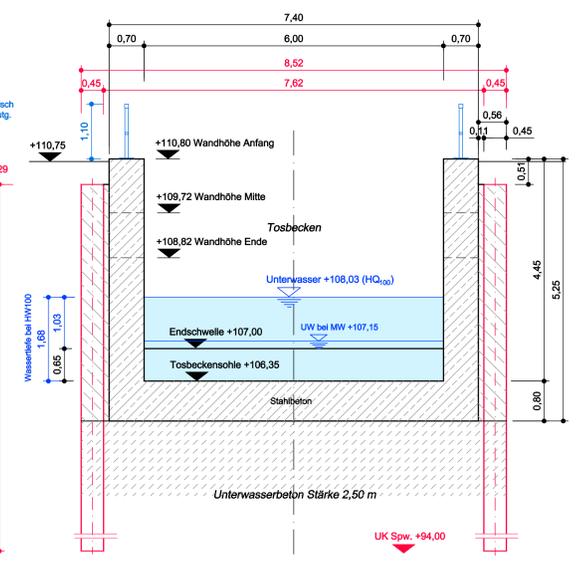
Querschnitt B - B

(Wehrvorboden)



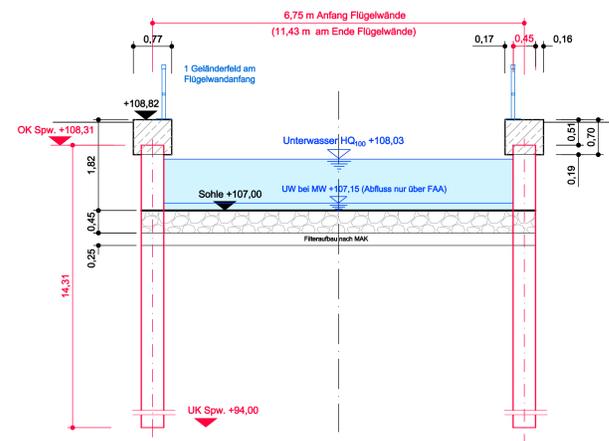
Querschnitt C - C

(Tosbecken)

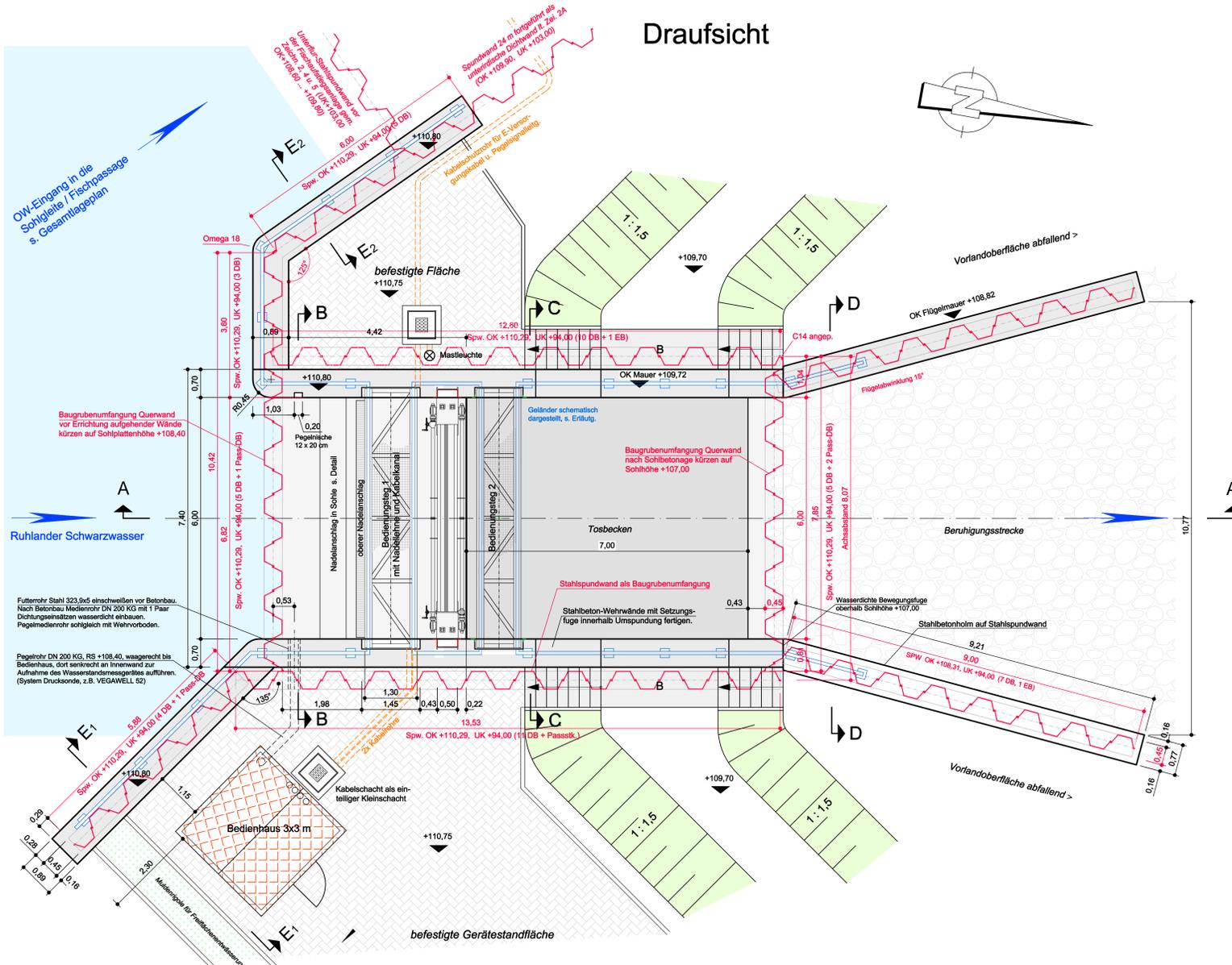


Querschnitt D - D

(Anfang Beruhigungsstrecke und Schrägflügelwände im UW)

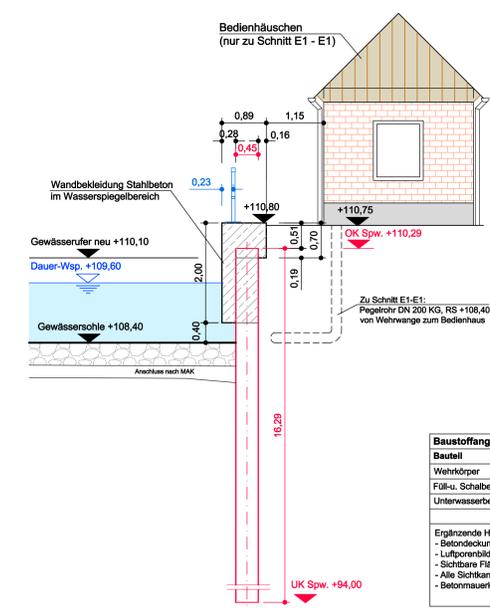


Draufsicht



Querschnitte E - E

(rechte u. linke Flügelwand Oberwasser)



Erläuterungen

- Baugrubenumfangung und Flügelwandgründung aus Stahlspundbohlen U-Profil PU22 aufgewalzt auf s=10mm, mit Profilhöhe 450 mm und Schlossabstand 600 mm. Anschlüsse sind mit Passbohlen, Eckprofilen C8, C14 und Omega 18 geplant.
- Toleranzbeschränkungen für Stahlspundwände: a) Die Lieferlängen sind auf max. +/- 5cm zu begrenzen. b) Einbautoleranzen gelten gem. DIN 12063 Tabelle 2, jedoch Kopfausschlag begrenzt auf +/- 5 cm.
- Der komplette Wehrtrog aus Stahlblech ist auf dem Unter- bzw. Füllbeton gegründet. Die Seitenwände der Saugrubenumspundung sind mit leicht bewehrtem Füllbeton als Schaffläche für den Wehribau vorzubereiten.
- Geländer als Pfostengeländer mit Knie- und Fußleisten, ausgeführt nach DIN 14122-3, Abschn. 7.1 u. 7.2, Bauhöhe 1,10 m, befestigt mit Fußplatten nach BAST Richtzeichnung Gel 14.
- Anordnung der Jahreszahl in Betonschalung erfolgt gem. BMVBW Richtzeichnung "Jahr1" nach Festlegung des Bauherrn.
- Blitzschutz mit Fundamenterdern nach DIN 18014 aus Rundstahl 10 mm oder Bandstahl 30 x 3,5 mm verzinkt, befestigt an unterer Bewehrungslage in Abständen von 2 m mit Schweiß- oder Pressverbindungen, keine Keilverbinder, Anschlussarmen aus verzinktem kunststoffummant. Stahl oder Edelstahl 1.4571.
- Alle Kabel sind in Schutzrohren zu führen, d.h. erdverlegte Kabel in Kunststoffrohr OD 110 PVC-U SN8, Außenkabel in metallischen Kabelkanälen.

Zeichnungslegende

- feste Kante Massivbauteil (Stahl, Beton)
- ▒ Beton-Ansichtflächen
- ▒ Stahlbeton Schnittflächen
- ▒ Unterwasserbeton Schnittflächen
- ▒ Füllbeton Schnittflächen
- U-Stahlspundwandprofile a = 600 mm als Doppelbohlen, PU 22 lt. geprüfter Tragwerksplanung
- ▒ Stahlspundwand, unverkleidet, farbbeschichtet
- ▒ Jahreszahlmatrize, Anbringung lt. Erläuterung (5)

Änderung / Revision:		Inhalt	
Nr.	Datum	Name	Inhalt

Auftraggeber: **Gewässerverband Kleine Elster - Pulsnitz**
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Finsterwalder Str. 32a 03249 Sonnenwalde

Planverfasser: **eta AG engineering**
eta AG engineering
Büro Bautzen
Thomas-Mann-Str. 2
02625 Bautzen

Phase: Vorhaben
Entwurfs-/Genehmigungsplanung
Vorgangsnr. (M): 4 6882 90
Bearbeiter: Wilhelm
Bosker: Regel
Bauer:
Ort: Bautzen
Datum: 30.11.2017
Lagekoordinaten: ETRS 89 / DHRN 92
Maßstab: 1:50
ANLAGE 1
Zeichnung Nr. 7A

Renaturierung Ruhlander Schwarzwasser
Schaffung der ökologischen Durchgängigkeit an den Wehren 17.33 und 17.33a in Jannowitz

Ersatzneubau Wehr 17.33a
Wehrzeichnung

Bezeichnung	Beton	Expositionsklasse	Q-Kl.	Betonstahl
Wehrkörper	C 35/45	XC4, XF3, XA1, XM2, WF	2	BSI 500 S(B)
Füll- u. Schalbeton	C 12/15	X0		
Unterwasserbeton	C 25/30	XC4, XF1, XA1		

Ergänzende Hinweise:
- Betondeckung mind. 6 cm lt. ZTV-W, Risikobreitenbeschränkung < 0,2 mm.
- Luftporenbildner sind nicht zugelassen!
- Sichtbare Flächen in Sichtbetonklasse S82, nichtsaugende Flächenbeschichtung
- Alle Schichten brechen mit 2 cm-Drehschleifen.
- Betonmauerkronen mit Entwässerungsquergefälle 1,5% zur Landleite gestalten.

Hinweis zum Urheberrecht lt. UWG § 18
Diese Unterlage darf ohne Genehmigung des Urhebers nicht veröffentlicht, geändert oder für ein anderes Bauvorhaben, als im Titel ausgewiesen ist, verwendet werden.